Sportgruppen des TuS Weddinghofen ziehen um in die Dreifach-Turnhalle des TÜV Nord am Kleiweg

Line-Dancer und die Volleyball-Mixed 2 des TuS Weddinghofen ziehen zum Start in das Sportjahr 2018 in eine neue Halle um. Die Stadt Bergkamen stellt dem TuS Weddinghofen 1959 e.V. neue Hallenzeiten in der Dreifach-Turnhalle der TÜV Nordakademie (DMT-Halle) zur Verfügung.

Die neue Halle bietet dem Verein viele Möglichkeiten und ist nach der Schließung der Halle an der Heidehauptschule sehr willkommen. Die moderne Halle wurde zwischen den Feiertagen von Helfern des Vereins mit der nötigen Ausstattung und Utensilien des TuS Weddinghofen 1959 e.V. bestückt. Dafür bedanken wir uns ausdrücklich!

Die Line-Dancer kriegen eine Stunde zusätzlich und tanzen jetzt montags von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr. Von 20:00 Uhr bis 21:30 folgen dann die Volleyballer mit der Mixed 2.

Die Halle ist ihnen unbekannt? Kleiweg 10, im Kreisverkehr Schulstraße auf das Gelände am ehemaligen Berufskolleg (ehemalig Grimberg 3/4) mit der Beschilderung TÜV Akademie Nord folgen.

Jahrehauptversammlung des TuS

Weddinghofen

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und so blickt der TuS Weddinghofen 1959 e.V. auf das neue Jahr 2018. Dazu findet, am 26. Januar um 19 Uhr, die Jahreshauptversammlung des TuS Weddinghofen 1959 e.V. in der Buchfinkenstraße 8, alevitisches Kulturzentrum statt.

Dazu lädt der Verein alle Mitglieder herzlich ein, an der ordentlichen Jahreshauptversammlung teilzunehmen. Anträge an die Jahreshauptversammlung müssen in Schriftform bis zum 19. 01. 2018 beim Vorsitzenden Knut Bommer, 59192 Bergkamen Alisostraße 73, eingegangen sein.

Gute Vorsätze für das Jahr 2018? Der TuS Weddinghofen startet mit neuen Angeboten durch

Ab dem 10. Januar 2018 präsentiert der TuS Weddinghofen starte zwei neue Angebote: Progressive Muskelentspannung und Zumba. Dies sind reguläre Angebote. Das heißt, dass die Teilnahme für Erwachsene bei 7 Euro Mitgliedsbeitrag im Monat möglich ist.

Hast du Stress und möchtest dich mehr entspannen? Möchtest du mehr Ruhe und Gelassenheit im Alltag erleben? Das neue Angebot vom TuS Weddinghofen trainiert deine Entspannungsfähigkeit. In einer netten Gruppe von Erwachsenen allen Alters lernst du bewährte Entspannungsverfahren wie „Progressive Muskelentspannung“ oder „Autogenes Training“ kennen. Gemeinsam finden wir Entspannungsübungen

für den Alltag und entspannen auch einzelne Körperregionen wie Füße oder Augen.

Interesse bekommen? Dann komm ab 10. Januar, immer mittwochs von 19.30-21.00 Uhr in den AWO Kindergarten Springmäuse, Am Südhang 9, 59192 Bergkamen. Ein Einstieg in unsere Gruppe ist jederzeit möglich. Bitte denke daran, dir eine warme Decke und dicke Socken mitzubringen.

Ebenfalls ab dem 10. Januar startet der TuSr um 20 Uhr mit Zumba voll durch. Das Angebot ist offen für alle und es gibt wie bei jedem Angebot die Möglichkeit es dreimal auszuprobieren. Stattfindet es in der DMT Halle der TÜV Akademie Nord, Kleiweg 10.

Lust bekommen, es auszuprobieren?

Am 20. Januar findet in der DMT Halle ein Work-Shop Tag mit verschiedenen Angeboten des Vereins statt. Unteranderem präsentieren sich unsere Step-Aerobic Gruppe, unsere Walker, aber auch die beiden neuen Angebote sind vertreten. Los geht’s um 11 Uhr

---

Zwei Meistertitel für Ann-Kathrin Teeke von den Wasserfreunden

Bei den Südwestfälischen Kurzbahn-Meisterschaften 2017 in Iserlohn gingen fünf Schwimmerinnen und vier Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen an den Start.



Zum Abschluss der Kurzbahnsaison und gleichzeitig ihrem Saisonhöhepunkt erschwammen sich die neun TuRaner gemeinsam noch einmal 23 persönliche Bestzeiten. Zudem gelang vier Wasserfreunden in den Einzelwertungen und einer Staffel der Sprung aufs Treppchen.

Ann-Kathrin Teeke (Jg.2000) freute sich über gleich zwei Meistertitel. Sie siegte in der Jugend A (Jg.2000/2001) über 50 sowie 100m Rücken. Ann-Kathrin sicherte sich mit ihrer neuen persönlichen Bestzeit über 100m Rücken zudem noch einen Start im offenen Finale, wo sie den sechsten Platz belegte. Über 200m Rücken verfehlte die Schwimmerin das Treppchen mit neuer persönlicher Bestzeit nur um 31/100 und schwamm weitere persönliche Bestzeiten über 50 und 200m Freistil.

Marco Steube (Jg.2003) wurde Zweiter in der Jugend B (Jg.2002/2003) über 200m Schmetterling in neuer persönlicher Bestzeit, weitere persönliche Bestzeiten schwamm er über 200m

Brust, 50m Schmetterling sowie 50m Rücken.

Saskia Nicolei (Jg.2003) wurde Dritte in der Jugend B über 200m Brust in neuer persönlicher Bestzeit und erschwamm sich weitere persönliche Bestzeiten über 50 und 100m Brust sowie 100m Freistil.

Maximilian Weiß (Jg.2002) wurde Dritter in der Jugend B über 50m Schmetterling in neuer persönlicher Bestzeit, eine weitere persönliche Bestzeit erschwamm er sich über 100m Rücken.

Weitere persönliche Bestzeiten erschwammen sich Kevin-Noah Kaminski über 50 und 100m Freistil sowie 100m Lagen, Moritz Kneifel über 50, 100 und 200m Freistil sowie 100m Lagen, Victoria Reimann über 100m Lagen und Jana Vonhoff über 200m Rücken. Die erfolgreiche Mannschaft komplettierte Lisa Weber.

Auch gemeinsam waren die Wasserfreunde wieder stark, so erkämpften sich Tobias Jütte, Marco Steube, Maximilian Weiß und Moritz Kneifel den zweiten Platz über 4×50 Lagen. Hier erschwamm sich Trainer Tobias Jütte als Startschwimmer über 50m Rücken sogar noch eine persönliche Bestzeit, so konnte er nicht nur mit den guten Leistungen seiner Schwimmer sehr zufrieden sein. Über 4x50m Freistil wurden sie in gleicher Besetzung Vierte. Ann-Kathrin Teeke, Saskia Nicolei, Victoria Reimann und Lisa Weber schwammen über 4x50m Lagen sowie 4x50m Freistil gute Zeiten und platzierten sich unter den Top10.

Wasserfreunde räumen in Plettenberg ab

Acht Schwimmerinnen und neun Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen starteten sehr erfolgreich beim 5. Internationalen &

48. Jahrgangsabschiedsschwimmen des SV Plettenberg 1951 e.V.. Gemeinsam erschwammen sich die 17 Wasserfreunde auf der Kurzbahn stolze 46 Medaillen und 38 persönliche Bestzeiten.



Piet Weppler (Jg.2008) erhielt je eine Goldmedaille über 100m Lagen, 50m Brust, 50m Schmetterling und 50m Rücken sowie eine Silbermedaille über 50m Freistil; Marco Steube (Jg.2003) je eine Goldmedaille über 100 und 200m Rücken, 100m Brust und 200m Freistil; Maximilian Weiß (Jg.2002) je eine Goldmedaille über 200m Rücken, 100m Freistil und 100m Schmetterling sowie je eine Silbermedaille über 100m Rücken, 200m Freistil und 200m Lagen; Ann-Kathrin Teeke (Jg.2000) je eine Goldmedaille über 100 und 200m Rücken, eine Silbermedaille über 100m Freistil sowie eine Bronzemedaille über 200m Freistil; Victoria Reimann (Jg.2004) eine Goldmedaille über 100m Rücken, je eine Silbermedaille über 100m Schmetterling, 100 und 200m Brust sowie je eine Bronzemedaille über 100 und 200m Freistil; Jana Vonhoff (Jg.2004) eine Goldmedaille über 200m Rücken,

eine Silbermedaille über 100m Rücken sowie eine Bronzemedaille über 200m Freistil; Kim Loreen Ptasinski (Jg.2001) eine Goldmedaille über 100m Schmetterling sowie eine Silbermedaille über 200m Lagen; Ian Jared Wefers (Jg.2009) eine Goldmedaille über 50m Freistil; Armin Wefers (Jg.2003) je eine Silbermedaille über 100m Schmetterling und 100 und 200m Freistil sowie eine Bronzemedaille über 100m Brust; Felix Wieczorek (Jg.2002) je eine Silbermedaille über 100m Freistil und 100m Schmetterling sowie eine Bronzemedaille über 200m Lagen; Liane Wefers (Jg.2007) eine Silbermedaille über 50m Freistil sowie je eine Bronzemedaille über 100m Lagen und 50m Schmetterling; Kevin-Noah Kaminski (Jg.2003) je eine Silbermedaille über 200m Schmetterling und 100m Rücken und Lisa Weber (Jg.2002) eine Silbermedaille über 100m Freistil.

Zudem kamen Ann-Kathrin Teeke und Tobias Jütte beide mit der fünftschnellsten Zeit ins offene Finale über 100m Rücken, steigerten dort ihre Vorlaufzeiten noch einmal deutlich, sicherten sich wiederum beide den dritten Platz und durften sich neben einer Bronzemedaille noch über einen Geldpreis freuen.
Einen Ehrenpreis für die beste Einzelleistung ihres Jahrgangs erhielten Marco Steube, Ian Jared Wefers, Maximilian Weiß und Piet Weppler.

Auch bei den Staffeln waren die Wasserfreunde wieder stark. So sicherten sie sich je einen dritten Platz über 4x50m Lagen mit Tobias Jütte, Marco Steube, Maximilian Weiß und Kevin-Noah Kaminski sowie 4x50m Freistil mit Armin Wefers, Tobias Jütte, Felix Wieczorek und Maximilian Weiß. Die erfolgreiche Mannschaft komplettierten mit vielen persönlichen Bestzeiten Anoj Amirthalingam, Anuja Amirthalingam und Kristina Jungkind.

Für ihre guten Platzierungen wurde den TuRaner zum Schluss noch ein Pokal für den dritten Platz in der Mannschaftswertung überreicht. Trainer Tobias Jütte durfte dieses Mal nicht nur mit den guten Leistungen seiner Schwimmer sondern auch mit seinen eigenen mehr als zufrieden sein.

Der Nikolaus besucht die Wasserfreunde

Auch in diesem Jahr kam der Nikolaus wieder zu den Wasserfreunden. Erwartungsvoll fieberten 166 Kinder auf sein Erscheinen hin. Doch zuvor durften die kleinen Wasserfreunde erst einmal nach Herzenslust im großen Becken spielen und natürlich auch von den Sprungtürmen springen.



Auch für das leibliche wohl der wartenden Begleiter wurde wieder bestens gesorgt, es gab frische Waffeln, selbst gebackene Plätzchen und Kaffee. Als dann Sandra Walkenhaus ans Mikrofon trat, um mit den Kindern ein paar Weihnachtslieder zu

singen, reihten sich die Kleinen am Beckenrand auf und sangen kräftig mit.

Dann war es endlich soweit, der Nikolaus und sein Gehilfe bestiegen ihr Boot, welches von schwimmenden Rentieren durchs Wasser gezogen wurde. Jedes Kind bekam nun einen Nikolaustaler überreicht, der am Ausgang später gegen einen leckeren Stutenkerl eingetauscht werden konnte. Am Ende kam es dann, wie es kommen musste und der Nikolaus ging zum Spaß aller erst einmal baden.

TuRa-Wasserfreunde: Sechs Goldmedaillen für Ann-Kathrin Teeke in Arnsberg

Fünf Schwimmerinnen und vier Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen nahmen sehr erfolgreich am 46. Advent-Schwimmfest in Arnsberg teil.



Auf dem Foto sind vorne Liane Wefers und Piet Weppler sowie hinten Armin
Wefers, Kim Loreen Ptasinski, Victoria Reimann, Saskia Nicolei,
Ann-Kathrin Teeke, Kevin-Noah Kaminski, Tobias Jütte und Marco Steube zu
sehen.

Auf diesem mit knapp 2500 Starts sehr stark besetzen Wettkampf erschwammen sich die neun TuRaner auf der Kurzbahn 25 Medaillen und 25 persönliche Bestzeiten.

Ann-Kathrin Teeke (Jg.2000) siegte gleich sechsmal und zwar über 50, 100 und 200m Rücken, 50 und 100m Freistil sowie 50m Schmetterling. Zudem erschwamm sie sich einen Start im offenen Finale über 50m Rücken, dort schlug Ann-Kathrin als Sechste an.

Marco Steube (Jg.2003) bekam je eine Goldmedaille über 50m

Schmetterling, 100m Lagen, 50m Brust und 100m Freistil, je eine Silbermedaille über 200m Freistil und 50m Rücken sowie eine Bronzemedaille über 50m Freistil; Piet Weppler (Jg.2008) je eine Goldmedaille über 50 und 100m Brust, je eine Silbermedaille über 50m Freistil und 200m Brust sowie eine Bronzemedaille über 50m Schmetterling; Victoria Reimann (Jg.2004) je eine Silbermedaille über 100 und 200m Brust; Saskia Nicolei (Jg.2003) eine Silbermedaille über 100m Lagen sowie je eine Bronzemedaille über 200m Freistil und 50m Rücken; Kevin-Noah Kaminski (Jg.2003) eine Silbermedaille über 100m Freistil und Armin Wefers (Jg.2003) eine Silbermedaille über 100m Schmetterling.

Zudem sicherten sich Ann-Kathrin Teeke, Marco Steube und Piet Weppler noch den Ehrenpreis für die beste Einzelleistung ihres Jahrgangs.

Die erfolgreiche Mannschaft wurde komplettiert durch Kim Loreen Ptasinski und Liane Werfers. Beide Schwimmerinnen schwammen oft nur knapp an den Medaillenrängen vorbei und glänzten durch viele persönliche Bestzeiten.

Trainer Tobias Jütte zeigte sich sehr zufrieden mit den guten Leistungen seiner Schwimmer.

Wasserfreunde holen 49 Medaillen in Werne

Insgesamt 29 Schwimmerinnen und Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen starteten sehr erfolgreich beim Kinderschwimmfest um den Wanderpokal des TV Werne 03 Wasserfreunde.



Gemeinsam erschwammen sie sich stolze 49 Medaillen und 63 persönliche Bestzeiten. Im ersten Abschnitt schwammen ausschließlich Kinder der Jahrgänge 2010 und 2011 über 25m Kraulbeine am Brett (KB), 25m Rückenbeine am Brett (RB) und 25m Freistil.

Hier bekam Aksaya Amirthalingam (Jg.2011) je eine Goldmedaille über 25m KB und 25m Freistil sowie eine Bronzemedaille über 25m RB; Mila Fee Krause (Jg.2011) eine Goldmedaille über 25m RB sowie je eine Silbermedaille über 25m KB und 25m Freistil; Mika Tom Krause (Jg.2011) je eine Silbermedaille über 25m KB, 25m RB und 25m Freistil; Sofia Helal (Jg.2010) eine Silbermedaille über 25m Freistil, Jan Luca Goly (Jg.2010) je eine Bronzemedaille über 25m KB und 25m Freistil und Mika Rinne (Jg.2011) eine Bronzemedaille über 25m RB.

Cemil-Can Askin, Danny Czarnetzki, Lysette Grieger, Fabio Jamrosy, Rishi Ketheeswaran, Maddox Moroz, Felix Niehues und

Lena Slaby glänzten mit vielen tollen Bestzeiten.

Auch mit der Staffel waren die kleinen TuRaner ganz stark, so siegten Mila Fee Krause, Mika Tom Krause, Mika Rinne, Felix Niehues, Fabio Jamrosy sowie Lena Slaby über 6x25m KB und Aksaya Amirthalingam, Rishi Ketheeswaran, Jan Luca Goly sowie Sofia Helal belegten einen guten zweiten Platz über 4x25m Freistil.

Im zweiten Abschnitt bekam Victoria Reimann (Jg.2004) je eine Goldmedaille über 100m Brust, 50m Schmetterling, 100m Rücken und 100m Freistil; Armin Wefers (Jg.2003) je eine Goldmedaille über 100m Brust, 50m Schmetterling und 100m Rücken sowie eine Silbermedaille über 100m Freistil; Noah Mo Krause (Jg.2008) je eine Goldmedaille über 50m Brust, 50m Rücken und 50m Freistil; Chiara Morawski (Jg.2006) eine Goldmedaille über 100m Freistil sowie je eine Silbermedaille über 100m Brust und 50m Schmetterling; Max Gregor Schäfer (Jg.2009) eine Goldmedaille über 50m Rücken sowie je eine Silbermedaille über 50m Brust und 50m Freistil; Elias-Noel Kaminski (Jg.2009) eine Goldmedaille über 50m Brust, eine Silbermedaille über 50m Rücken und eine Bronzemedaille über 50m Freistil; Ian Jared Wefers (Jg.2009) eine Goldmedaille über 50m Freistil sowie eine Bronzemedaille über 50m Rücken; Charin Schulz (Jg.2005) eine Silbermedaille über 50m Schmetterling sowie je eine Bronzemedaille über 100m Brust und 100m Freistil; Liane Wefers (Jg.2007) eine Silbermedaille über 50m Freistil sowie je eine Bronzemedaille über 50m Brust und 50m Rücken; Josephine Borowski (Jg.2009) eine Silbermedaille über 50m Brust sowie eine Bronzemedaille über 50m Rücken; Mareen Brech (Jg.2007) eine Silbermedaille über 50m Schmetterling sowie eine Bronzemedaille über 50m Freistil; Lisa-Marie Ebel (Jg.2006) je eine Bronzemedaille über 50m Schmetterling und 100m Rücken und Christoph Ealden (Jg.2009) eine Bronzemedaille über 50m Brust.

Die erfolgreiche Mannschaft komplettierten mit vielen persönlichen Bestzeiten Tessa Nüsken und Thalia Simon.

Mit den Staffeln erkämpften sich die Wasserfreunde auch in diesem Abschnitt gute Platzierungen. Die jüngeren Schwimmer (Jg.2009-2007) erschwammen sich über 4x50m Lagen mit Noah Mo Krause, Elias-Noel Kaminski, Liane Wefers und Ian Jared Wefers den zweiten Platz und über 4x50m Brust mit Tessa Nüsken, Elias-Noel Kaminski, Liane Wefers und Josephine Borowski den dritten Platz. Die älteren Schwimmer (Jg.2006-2003) wurden jeweils Zweite über 4x50m Freistil mit Chiara Morawski, Thalia Simon, Victoria Reimann und Armin Wefers, über 4x50m Brust mit Victoria Reimann, Lisa Marie Ebel, Armin Wefers und Thalia Simon sowie über 4x50m Lagen mit Victoria Reimann, Chiara Morawski, Armin Wefers und Lisa Marie Ebel.



Kleine Wasserfreunde bauen Hexenhäuschen

Fast 30 kleine Nachwuchsschwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen trafen sich zum alljährlichen Hexenhäuschenbauen bei der Bäckerei Schmitz in Werne.



Mit viel Liebe zum Detail gestalteten die angehenden kleinen Baumeister nach Anweisung des Bäckermeisters ihre Häuschen, so dass am Ende trotz gleichem Material viele einzigartige Kunstwerke entstanden sind. Um sicherzustellen, dass der Zuckerguss, der das Bauwerk zusammenhält auch von guter Qualität ist, musste dieser natürlich ausgiebig probiert werden.

Zum Schluss hielten die neuen Hexenhaus-Baumeister 2017 stolz

ihre Urkunden in die Kamera. Da die Häuschen noch über Nacht trocknen mussten, wurden sie wie immer erst am nächsten Abend zum Schwimmbad geliefert.

Volleyballerinnen des Städtischen Gymnasiums Bergkamen holen Rang zwei bei den Kreismeisterschaften

Die Volleyballerinnen des Städtischen Gymnasiums Bergkamen verpassten den Sieg bei den Kreismeisterschaften in der Wettkampfklasse II (Jahrgänge 2000-2003) nur knapp und mussten sich dem mit NRW-Auswahl- und Nationalspielerinnen besetzten Friedrich-Bährens-Gymnasiums Schwerte geschlagen geben.



die Volleyballerinnen der Wettkampfklasse II des Städtischen

Gymnasiums Bergkamen. Oben von links: Antonia Block, Chantal Schewzyk, Johanna Düchting, Lia Siddharta, Jasmin Krystkiewicz und Zelal Gül. Unten von links: Celina Schulze, Gizem Akbulut, Nisrin Kerkour El Miad, Johanna Kopp und Xiao Hui Zhang.
Foto: Schützner/SGB

Da das Schwerter Ruhrtalgymnasium kurzfristig nicht angetreten war, spielten die Bergkamenerinnen direkt das Finale gegen das Friedrich-Bährens-Gymnasium. Sportlehrer Holger Schützner, der die Volleyballerinnen begleitete, war mit der Leistung seiner Schützlinge äußerst zufrieden. „Es war ein Spiel, das taktisch und technisch auf sehr hohem Niveau verlief“, beschreibt Schützner. Gegen die stark besetzten Schwerter gelang es den SGB-Spielerinnen immer wieder Nadelstiche zu setzen, doch am Ende setzten sich die Gastgeberinnen nach drei Sätzen durch. „Für uns war das Duell eine wichtige Erfahrung. Zudem hat sich gezeigt, dass wir ein schlagkräftiges Team mit Perspektive haben, schließlich können vier Spielerinnen auch kommendes Jahr noch eingesetzt werden“, bilanzierte Holger Schützner zufrieden.

---

19 Medaillen für Wasserfreunde in Bremen

Am 23. Internationalen HEAD Schwimmfestival der SG Aumund-Vegesack nahmen in diesem Jahr 19 Schwimmerinnen und Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen teil. Auf der Kurzbahn erschwammen sie sich gemeinsam 19 Medaillen und 38 persönliche Bestzeiten.



dav

Marco Steube (Jg.2003) bekam eine Goldmedaille über 50m Brust, je eine Silbermedaille über 50 und 100m Schmetterling sowie eine Bronzemedaille über 100m Brust; Maximilian Weiß (Jg.2002) eine Goldmedaille über 200m Schmetterling, eine Silbermedaille über 100m Schmetterling sowie je eine Bronzemedaille über 100m Freistil und 100m Lagen; Felix Wieczorek (Jg.2002) eine Silbermedaille über 200m Schmetterling sowie je eine Bronzemedaille über 100m Schmetterling und 200m Freistil; Saskia Nicolei (Jg.2003) eine Silbermedaille über 100m Lagen und eine Bronzemedaille über 100m Brust; Kristina Jungkind (Jg.2003) je eine Bronzemedaille über 200m Rücken und 200m Freistil; Victoria Reimann (Jg.2004) je eine Bronzemedaille über 50m Brust und 200m Schmetterling; Moritz Kneifel (Jg.1999) eine Bronzemedaille über 100m Rücken und Jana Vonhoff (Jg.2004) eine Bronzemedaille über 200m Rücken.

Zudem belegte Lisa Weber einen guten fünften Platz im offenen Finale über 50m Freistil.

Auch mannschaftlich waren die TuRaner wieder stark. Sie belegten bei der 4x50m Lagenstaffel mit Kristina Jungkind, Saskia Nicolei, Jana Vonhoff und Victoria Reimann einen guten dritten Platz.

Die erfolgreiche Mannschaft komplettierten Anoj Amirthalingam, Anuja Amirthalingam, Lara Boden, Rebecca Jütte, Tobias Jütte, Felix Christian Kneifel, Fabian Synowzik, Ann-Kathrin Teeke, Armin Wefers und Liane Wefers mit vielen guten Leistungen.

Dieser Wettkampf ist bei den Wasserfreuden aufgrund der langjährigen Wettkampffreundschaft mit der SG Aumund-Vegesack besonders beliebt, so freuen sich sowohl die Schwimmer und ihr Trainer Tobias Jütte, als auch ihre Begleiter Karsten Kaminski und Jörg Steube jedes Jahr auf die Fahrt nach Bremen. Neben dem gut organisierten Wettkampf, wurde am Samstagabend für die erwachsenen Begleiter ein Gemeinschaftsabend und die Schwimmer eine Disko angeboten. So hatten alle TuRaner nach ihrem gemeinsamen Abendessen die Möglichkeit ihren Abend mit viel Spaß ausklingen zu lassen.